

QUARTALSBERICHT ZUM ERSTEN QUARTAL 1998 **SEHR GUTER GESCHÄFTSVERLAUF**

Sehr geehrte Aktionäre!

Ihr Unternehmen konnte im ersten Quartal 1998 (Jänner - März) konsolidierte Umsatzerlöse von ATS 3.107 Mio. (1. Quartal 1997: ATS 2.581 Mio.) erzielen. Nach ATS 217 Mio. im Vorjahr konnte ein Betriebserfolg von ATS 322 Mio. erwirtschaftet werden. Das entspricht einer Operating Margin von 10,4% (1. Qu. '97: 8,4%). Der Jahresüberschuß liegt mit ATS 199 Mio. um 55,5% über dem Vergleichswert (1. Qu '97: 128).

Die operative Ergebnisverbesserung im Vergleich zum 1. Quartal 1997 ist einerseits auf die Akquisitionen im vergangenen Geschäftsjahr zurückzuführen. Andererseits gelang es, die Kartonpreise auf einem höheren Niveau bei stabilen Rohstoffkosten zu festigen.

Der Sachanlagenzugang im 1. Quartal 1998 betrug insgesamt ATS 91 Mio.

ALLGEMEINE MARKTENTWICKLUNG

Der Markt für Recyclingkarton war im 1. Quartal 1998 durch gute Nachfrage in Europa gekennzeichnet. Besonders positiv entwickelte sich dabei mit zweistelligen Zuwachsraten Osteuropa. Infolge des gegenwärtigen europäischen Konjunkturklimas kann auch für das 2. Quartal 1998 mit einer guten Nachfrage- und Produktionsmenge gerechnet werden.

Am Faltschachtelmarkt herrschen nach wie vor kompetitive Preise. Mayr-Melnhof Packaging ist jedoch gut vorbereitet. Mit der Supply Chain Management Strategie offeriert MMP ein nachhaltiges Kostensenkungsprogramm innerhalb der gesamten Wertschöpfungskette, von der sowohl MMP als auch die multinationalen Kunden profitieren können. Die Märkte Osteuropas und das Segment Zigarettenverpackung verzeichnen anhaltend gute Nachfrage.

Infolge der schwierigen Marktlage bei Altpapier ist die Ergebnissituation in der Recyclingdivision noch immer angespannt.

GESCHÄFTSVERLAUF DER DIVISIONEN

Die Betriebe der **Kartondivision** erzielten Umsatzerlöse von ATS 1.795 Mio. gegenüber ATS 1.625 Mio. im 1. Quartal 1997. Leicht gestiegene Preise und die gute Nachfrage aus Europa sind die wesentlichsten Träger des Umsatzwachstums. Bei gleichzeitig stabilen Rohstoffkosten hat sich der operative Erfolg weiter verbessert. Die Produktion betrug rund 259.000 Tonnen. Dies bedeutet nahezu Vollauslastung.

Der Betriebserfolg lag mit ATS 228 Mio. 42,5% über dem Vorjahreswert von ATS 160 Mio.

Aufgrund der Schwäche des indischen Kartonmarktes wurde eine Rückstellung für das Engagement in Servall, Indien in der Höhe von einem Drittel des Buchwertes gebildet (Gesamtbuchwert Ende 1997 ca. ATS 90 Mio.).

Mayr-Melnhof Packaging erwirtschaftete bei Umsatzerlösen von ATS 1.271 Mio. (1. Qu. 1997: ATS 901 Mio.) einen Betriebserfolg von ATS 92 Mio. (1. Qu. 1997: ATS 57 Mio.). Der Großteil dieses Unterschieds ist auf die Akquisitionen im Vorjahr zurückzuführen. Der höhere Betriebserfolg im vierten Quartal 1997 geht auf die Verbuchung von kumulierten Jahresrabatten zurück, die erst mit Erreichen der Jahresmengen festgestellt und realisiert werden.

Das anhaltend niedrige Preisniveau für Altpapier wirkten sich sowohl auf die Umsatzerlöse als auch auf das Ergebnis der **Recyclingdivision** negativ aus. Der Betriebserfolg belief sich im 1. Quartal 1998 auf ATS 2 Mio. (1. Qu. '97 ATS 1 Mio.).

QUARTALSERGEBNISSE

Konsolidiert in ATS Mio.	2.Qu.97	3.Qu.97	4.Qu.97	1.Qu.98	1.Qu.97	Veränderung in %
MAYR-MELNHOF GRUPPE						
Umsatzerlöse	2.947	2.940	3.057	3.106	2.581	+20,3%
Betriebserfolg	284	312	233	322	217	+48,4%
in % Umsatzerlöse	9,6%	10,6%	7,6%	10,4%	8,4%	
Jahresüberschuß inkl. Mind.	170	197	149	199	128	+55,5%
in % Umsatzerlöse	5,8%	6,7%	4,9%	6,4%	5,0%	
Jahresüberschuß nach Mind.	170	194	152	194	121	+60,3%
in % Umsatzerlöse	5,8%	6,6%	5,0%	6,2%	4,7%	
DIVISIONEN						
Umsatzerlöse						
Kartondivision	1.706	1.700	1.732	1.795	1.625	+10,5%
MM-Packaging	1.156	1.162	1.300	1.271	901	+41,1%
Recyclingdivision	405	360	381	372	317	+17,4%
Betriebserfolg						
Kartondivision	186	207	115	228	160	+42,5%
MM-Packaging	99	100	120	92	57	+61,4%
Recyclingdivision	-1	6	-4	2	1	+100,0%
Operating Margin						
Kartondivision	10,9%	12,2%	6,6%	12,7%	9,8%	
MM-Packaging	8,6%	8,6%	9,2%	7,3%	6,3%	
Recyclingdivision	-0,2%	1,7%	-1,0%	0,5%	0,3%	
Erzeugte Tonnage						
Kartondivision	258	267	257	259	249	+4,0%
Verarbeitete Tonnage						
MM-Packaging	54	52	62	62	47	+31,9%
Verkaufte Tonnage						
Recyclingdivision	287	247	238	213	202	+5,4%

Die Angaben basieren auf dem laufenden Berichtswesen. Der nächste formelle konsolidierte Konzernabschluß erfolgt per 30.06.1998.

AUSBLICK

Angesichts des aktuellen europäischen Wirtschaftsklimas ist bis Jahresmitte mit einer konstant hohen Nachfrage- und Produktionsmenge zu rechnen. Die Kartondivision verzeichnet zur Zeit einen Auftragsstand von 75.000 Tonnen. Dies entspricht einer Produktion von mehr als 3 Wochen. Bei Altpapier werden für das 1. Halbjahr 1998 stabil niedrige Preise erwartet.

Der definitive Einfluß der Entwicklungen in Südostasien auf die Kartonmärkte läßt sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht beurteilen. Für die Überkapazitäten in dieser Region müssen vorübergehend neue Absatzmärkte gefunden werden.

DIE NÄCHSTEN TERMINE:

- 4. Ordentliche Hauptversammlung der Mayr-Melnhof Karton AG am 29.04.1998 um 11:00 Uhr in der Wiener Börse, Wipplingerstraße 34, 1010 Wien
- Ex-Dividendentag 04.05.1998
- Dividendenzahltag 05.05.1998
- KW 36: Ergebnisse zum 1. Halbjahr 1998

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Mag. Stephan Werba, Investor Relations, Mayr-Melnhof Karton AG, Brahmplatz 6, A-1040 Wien
Tel.: (+43/1) 50136, Fax: (+43/1) 50136 – 67 oder 95, e-mail: investor.relations@mayr-melnhof.co.at